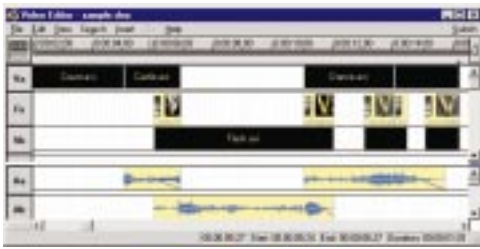


de) und der Dateinamenmodus (Filenamemodus **Abb. 11**) gewählt werden.



**Abb 11: Dateinamenmodus**

Die Filmschnittliste (*Edit Decision List*) zeigt das Projekt in Textform (nachfolgend ein Ausschnitt):

```

GENERIC EDL CREATED BY MEDIASTUDIO 5.0
SMPTÉ FRAME CODE
NON-DROP FRAME
TITLE: Edit decision list
0001 200001 V C
00:00:00:00 00:00:05:00 00:00:00:00
00:00:05:00
* 200001 IS COUNT.AVI
0002 200002 V C
00:00:00:26 00:00:01:20 00:00:05:00
00:00:05:24
0002 300002 A C
00:00:00:01 00:00:00:25 00:00:05:00
00:00:05:24
* 200002 IS CASTLE.AVI
* 300002 IS CASTLE.AVI
0003 200002 V C
00:00:01:20 00:00:01:26 00:00:05:24
00:00:06:00
0003 300002 A C
00:00:01:21 00:00:01:27 00:00:05:24
00:00:06:00
* 200002 IS CASTLE.AVI
* 300002 IS CASTLE.AVI
0004 200002 V C
00:00:01:26 00:00:02:23 00:00:06:00
00:00:06:27
0004 200003 B W BS 0027
00:00:02:15 00:00:03:12 00:00:06:00
  
```

Zusätzlich kann dem Projekt auch ein Timecode zugeordnet werden, wenn die zuzuspielenden Geräte timecodefähig sind.

#### Fertigstellen

Das fertig zusammengestellte Projekt wird mit DATEI ERSTELLEN zur Zieldatei verbunden. Hier müssen nun endgültig die Einzelbildrate, die Bildgröße (Auflösung), die Komprimierungsart, der Datentyp (z.B. 24 Bit RGB), die Komprimierungsqualität, wenn notwendig die höchstmögliche Festplattengeschwindigkeit in kB/s (z.B. 800kB/s) und eventuell die Koordinaten des Ausschnittes aus dem Bild, der tatsächlich verwendet werden soll, angegeben werden. Es kann der Clip in eine Clipbibliothek abgelegt werden, dazu muss ein Vorschaubild gewählt werden, das den Clip für die Inhaltsübersicht gut repräsentiert. Nach dem Start der Dateiberechnung erscheint ein POP-Fenster, in dem die Datenrate, der geschätzte benötigte, schon verbrauchte und noch vorhandene Speicherplatz auf der Festplatte, die geschätzte Zeit bis zur Fertigstellung und die schon abgelaufene Zeit dargestellt wird. Diese Angaben werden während der Be-

### Buchbesprechung

# Fotografieren mit Digitalkameras

Walter Klein

Das Buch stellt eine sehr interessante Informationsmöglichkeit für viele Bereiche, von den Grundlagen der Fotografie, bis hin zur Bildgestaltung für das Internet dar. Der Schwerpunkt liegt sicher in der Übersicht über die Möglichkeiten der Digitalkameras und den Unterschieden zur herkömmlichen Fotografie. Besonders bemerkenswert ist, das auch auf die Grundlagen der Fotografie eingegangen wird (Farbenlehre und Bildgestaltung). Auch sehr informativ und wertvoll sind die Kapitel über Scannerpraxis, Druckertechnik und Bildbearbeitung, weil hier auch Tipps für die herkömmliche Fotografie zu finden sind. Die Übersicht über die am Markt befindlichen Kameras sind zwar im Moment nützlich, aber schnell vergänglich, ebenso das Kapitel über PC Hardware. Auf der beigegepackten CD finden Sie einige Tools rund um Bildbearbeitung.

## Das Buch im Detail

### Kapitel 1 und 2

Unterschiede zwischen analoger und digitaler Fotografie und deren Vor- und Nachteile

### Kapitel 3

Der CCD-Chip – die Basis der digitalen Fotografie. Verschiedene Techniken und deren Funktion

### Kapitel 4

Hardware – Was brauche ich, um meine Bilder im PC verarbeiten und archivieren zu können? Wie schon gesagt, ein vergängliches Kapitel in der schnelllebigen EDV-Welt.

### Kapitel 5

Farben – Farbenlehre, sehr lobenswert und an die digitale Welt angepasst.

### Kapitel 6

Drucker – wie bringen Sie Ihre Bilder nun doch auf Papier? Methoden und einige Modelle mit ihren Vor- und Nachteilen.

### Kapitel 7

Bilder per E-Mail verschicken – eine kurze Anleitung anhand des MS Internet Explorers

rechnung laufend aktualisiert. Die entstandene Videodatei wird nach der Berechnung automatisch auch über den Videoausgang abgespielt und kann sofort oder später auf Videokassette überspielt werden.

### Kapitel 8 und 11

Beschäftigen sich mit der Digitalisierung herkömmlicher Bildvorlagen. Scanner-technik und einige Modelle, wie auch die BilderDisk und die PhotoCD kommen hier zur Sprache.

### Kapitel 11 bis 14

Hier geht es nun wirklich um die Kameras – mit Tests und Bewertungen und Entscheidungshilfen für den Kauf, es wird auch noch einmal auf die Grundsatzentscheidung zwischen Analog- und Digitalfotografie eingegangen.

### Kapitel 15

Monitorkalibrierung – Wie und warum, auf jeden Fall für gute Ergebnisse notwendig!

### Kapitel 16 und 17

Bildbearbeitung am PC – Techniken und Tools – für jede Anwendungsmöglichkeit etwas. Es werden auch viele Begriffe der professionellen Bildbearbeitung erklärt.

### Kapitel 18 und 19

Noch eine kurze Einweisung über Bilder im Internet. Bildformate und wie man Bilder im Netz publiziert.

*Gunther Dell: Fotografieren mit Digitalkameras; Franzis Verlag; ISBN: 3 - 7723 - 4072 - 5; AT\$ 504.-; 204 Seiten (184 Abbildungen) mit CD*

